

Anzeiger

für
Niesä, Strehla und deren Umgegend.

N^o 11.

Freitag, den 17. März

1854.

Kirchennachrichten von Niesä.

Am ersten Bußtage predigt in der Kirche zu Niesä:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über 2. Corinth. 5, 17, 18.

Nachmittags 1½ Uhr: Herr Rector Voigtländer über Hebr. 10, 28—31.

Am Sonntage Oculi predigt:

Vormittags 8½ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Röm. 5, 1—6.

Vorher ist 7½ Uhr Privat-Communion.

Getaufte vom 10. bis 16. März:

Emilie Auguste, Joh. Glieb. Jobst's, Arbeiters im Gräfl. Einsiedelschen Eisenwerk und Einw. in R., T. — Hedwig Thamgard, Karl Glieb. Günther's, Sattlermeisters. und ans. B. in R., T. — Marie Selma, Joh. Carl August Winkler's, Schuhmachermeisters. und ans. B. in R., T. —

Beerdigte:

Hulda Elisabeth, Karl Gotth. Lahl's, Schneidermeisters. in R., T., 7 J. 2 M. 27 T. — Frau Johanna Regina Voigt, weil. Joh. Gottfr. Voigt's, gewesenen Zimmermeisters. in R., hinterl. Wittwe, 62 J. — Auguste Wilhelmine, weil. Joh. Gotth. Schumann's, gewesenen Maurermeisters. und ans. B. in R., hinterl. T., 10 J. 6 M. 25 T. alt. — Emil Richard, Mstr. Karl Friedr. Aug. Werner's Posamentirers in R., S., 4 J. 11 T. — Kolmo Seline, Eduard Herrmann Wohlleben's, Expedienten in R., T., 5 J. 4 M. 22 T. —

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte vom 16. Februar bis 1. März:

Marie Louise, Marien Louisen Döhnert aus Wollenstein, T. — Friederike Henriette, Carl Gottlieb Göpels, des Begüterten in Glanzschwitz, T. — Gustav Adolph, Samuel Gotthelf Vogels, des Fabrikarbeiters, S. — Amalie Theresie Emilie, Herrn Franz Eduard Döttchers, des Kunstgärtners, T. — Ernst Johannes, Herrn Carl Vincenz Fischers, des Kaufmanns, S. — Marie Auguste, Herrn Friedrich Wilhelm Engelmanns, des Schiffmühlenbesizers, T. —

Beerdigte:

Marien Lixinger unehel. erzeugter u. todtgeb. S. — Johanne Juliane, weil. Joh. Gottfr. Wittichs, des Zehntners in Oppitsch, hinterl. T., 52 J. 10 M. — Gotth. Lehmann, früher Pächter eines Stadtgutes, zuletzt Einw., 73 J. 10 M. — Jungfer Johanne Rosine, weil. Mstr. Johann Adolph Henschels, des Leinwebers, hinterl. T., 64 J. 3 M. — Frau Amalie Wilhelmine, Herrn Robert Maximilian Bollmanns, Kauf- und Handelsheeren, sowie Rathsmanns, Ehegattin, 50 J. 6 M. — Herr Johann Gottlob Taubert, Töpfermeister und Stadtrichter, 71 J. 3 M. —

Bekanntmachung

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß das zur Erhebung der Kirchen-, Schul-, und Communal-Anlagen angefertigte Cataster beim Stadtkassirer Herrn Müller hier zur Einsicht bereit liegt und daß etwa dagegen zu erhebende Reclamationen, wenn sie Berücksichtigung finden sollen, binnen 14 Tagen und längstens bis mit

den 22. März d. J.

beim unterzeichneten Stadtrathe anzubringen sind.

Zugleich wird hierbei in Erinnerung gebracht, daß solche Anlagen alljährlich in vier gleichen Terminen und zwar

den 1. März,

1. Juni,

1. August und

1. November

jeden Jahres, bei Vermeidung executivischer Beitreibung, an den Stadtkassirer unaufgefordert zu entrichten sind.

Strehla, den 3. März 1854.

Der Stadtrath hier.
Scharre, Bürgermeister.

Auction.

Das zum Nachlasse des Nahrungsbesizers Johann Gottlieb Kammisch in Boritz gehörige Mobilien und Inventar soll

den 4. April 1854,
von Vormittags 9 Uhr an,
in der Kammisch'schen Rahrung daselbst gegen sofortige Baarzahlung um's Meistgebot versteigert werden; was mit dem Bemerken, daß die darunter befindliche Kuh Mittags 12 Uhr zur Versteigerung gelangen soll, hierdurch bekannt gemacht wird.

Ein Verzeichniß der Auctionsgegenstände hängt im Zahn'schen Brauschenkengute zu Boritz öffentlich aus.

Kreis-Amt Meissen, am 7. Februar 1854.

Dr. Springer.

Die Unterzeichneten empfehlen sich als Agenten der Allgemeinen Renten- Kapital- und Lebensversicherungsbank „Teutonia“

in Leipzig,

zur Vermittelung des Abschlusses von Renten-, Lebens-, und Sparcassen-Versicherungen mit der genannten Anstalt.

Statuten der Teutonia nebst den Tarifen werden zum Preise von 3 Ngr., ausführliche und durch Beispiele erläuterte Prospekte unentgeltlich in unsern Geschäftslocalen ausgegeben, auch wird daselbst jede gewünschte Auskunft auf das Bereitwilligste erteilt werden.

Theodor Zeitler & Comp. in Riesa.

C. A. Bökelmann in Strehla.

Bekanntmachung.

Mein Lager hier sowie in Dftrau von:

Ächt peruanische Guano,

chemisch geprüft und für ausgezeichnet befunden, von

Herrn Hofrath und Professor Stöckhardt in Charand,

verfehle ich nicht, bei vorkommendem Bedarf, den geehrten Herren Landwirthen hiermit bestens zu empfehlen.

Riesa, den 16. März 1854.

C. F. Förster.

Theater in Riesa.

Sonnabend, den 18. März: Preciosa, oder: Das Zigeunerlager. Romantisches Gemälde mit Gesang in 4 Acten, von Wolf. Musik von E. W. von Weber.

Sonntag, den 19. März: Grisetbis, oder: Das Musterbild der Frauen. Schauspiel in 5 Acten von Palm.

Montag, den 20. März, zum Erstenmale: Des Teufels Zopf. Posse mit Gesang und Tanz, in 3 Abtheilungen von Carl Zwin. Musik vom Kapellmeister Binder. Die Direction.

Gutta - Percha - Verkauf.

Mit Beziehung auf unsre frühere diesfallige Verkaufs-Anzeige bemerken wir, daß die uns in Commission gegebene **Gutta-Percha** besonders gereinigt und präparirt worden, daher durch größere Festigkeit und Härte sich auch für den Sommer eignet als Ersatz für Leder zum Besohlen der Stiefel und Schuhe, besonders auch auf Filzschuhe. Wir verkaufen:

Das Pfund Gutta-Percha, gereinigt	10 Ngr.
" " " präparirt, in Leder- und Sohlendicke	12½
" " " Paar Sohlen	4
" " " Pfund Gutta-Percha-Auflösung zum Auflegen der Sohlen	12½

und gewähren Abnehmern größerer Partien eine angemessene Ermäßigung.

Für Diejenigen, welche sich ihre Sohlen selbst auslegen, sind gedruckte Anweisungen bei uns gratis zu haben.

Theodor Zeitler u. Comp.

Die K. K. priv. erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.

Reservefond 874,900

Die Gesellschaft versichert gegen Feuersgefahr und Blitzschlag:

Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getraide, Vieh etc., sowie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Thaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.

Zu Abschlüssen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Riesza, im Januar 1854.

E. F. Waldau,
Agent in Riesza am Markt.

Bekanntmachung:

Montags, den 27. d. M., Vormittags 9 Uhr, sollen die Gebäude des Herrn Stadtgutsbesizers Bormann in der Wohnung desselben, nach dem Meistgebot und unter den zuvor bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Christian Böckel.

Maasschaafvieh - Auction.

200 Stück gut mit Körnern ausgemästete Schaaf, in geschornem Zustande, sollen Dienstag, den 21. März, von Nachmittags 12 Uhr an, unter den zuvor bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich versteigert werden.

Gröba.

S. Schäffer.

Auction.

Wegen Auswanderung nach Amerika werde ich Donnerstag, den 23. dies. Mon.,

Vormittags 9 Uhr,

im Gasthof „zum Stern“ in Riesza, Stühle, Tische, Sophas, Kommoden, diverse Schränke, Bettstellen, Spiegel, Bilder, Kupfer- und Messinggeräthe, dabei mehrere Mörser, eiserne Kessel, dergl. Kochgeschirr, Haus- und Wirthschaftsgeräthe, eine Parthie neue Hüte und Filzschuh, nach dem Meistgebot und gegen sofortiges Baarzahlen in Münzsorten des 14-Thaler-Fußes verkaufen.

Christian Böckel.

Große Auction.

Veränderungshalber sollen Montags,

den 27. d. M., Vormittags 9 Uhr,

bei Herrn Stadtgutsbesizer Franke in Riesza, mehrere Pferde, Kühe, Wagen, dabei ein starker 4zolliger Frachtwagen, mehrere 3zollige, 1 einspänniger Leiterwagen, mehrere Kutschwagen, 2 ganz neue moderne Rennschlitten, Lastschlitten, div. Ackergeräthe, Kettenzeug in allen Dimensionen, Kutsch- und Wagengeschirr, Schlitten- und Binden- und Hebezeug nebst allerhand Wirthschaftsinventar nach dem Meistgebot und gegen sofortige baare Bezahlung in Münzen des 14-Thaler-Fußes verkauft werden.

Christian Böckel.

Saamen - Erbsen

sind zu verkaufen auf dem Rittergut Gröba.

Verpachtung.

Künftigen Sonnabend, den 18. März, Abends 7 Uhr, soll im Gasthofe „zum Kronprinz“ die Schießhalle der Schützengesellschaft zu Riesza an den Meistbietenden verpachtet werden; darauf Reflectirende werden gebeten, sich zu der anberaumten Zeit einzufinden. Die nähern Bedingungen werden zuvor bekannt gemacht.

F. Weidenbach,
d. 3. Vorstand.

Alle Sorten Strohhüte zum Waschen und Modernisiren übernimmt, und besorgt pünktlich

Amalie Claus.

Bekanntmachung.

Da ich gesonnen bin, vom 1. April an Mädchen in verschiedenen weiblichen Arbeiten Unterricht zu ertheilen, als im Stricken, Sticken und Häkeln, so mache ich hiermit die geehrten Aeltern darauf aufmerksam und bitte, in vorkommenden Fällen mich gütigst zu berücksichtigen, indem ich mich zugleich auch mit Anfertigung aller derartigen Arbeiten bestens empfehle.

Franziska Welzer,
wohnhaft bei Frn. Tuchhändler Müller.

Auction in Mehltheuer.

Künftigen Dienstag, den 21. März, von früh 8 Uhr an, sollen Tische, Stühle, Kommoden, Bettstellen, Schränke, Schänkgeräthschaften und anderes Hausgeräth im Gasthose zu Mehltheuer dem Bestbietenden gegen sogleiches Baarzahlen überlassen werden.

Decker, verpfl. Proclam.

Die im In- und Auslande als die lieblichste und beste Toilette-Seife anerkannte

Dr. Borchardt'sche aromatisch-medecinische Kräuter-Seife hat sich durch ihre besonders wohlthätige Wirkung auf die Haut auch in hiesiger Gegend einen namhaften Ruf erworben und ist fortwährend frisch und ächt vorrätzig bei

Fraugott Claus in Niesä und
S. G. Borchardt in Strehla.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat Buchsenmacher zu werden, findet unter billigen Bedingungen zu Ostern einen Platz bei

Wilh. Otto in Dschag.

Veränderungshalber steht mein Wohnhaus, worauf 53 Steuer-Einheiten haften und wozu 14 Scheffel Land gehören, aus freier Hand zu verkaufen.

Glaubitz, den 6. März 1854.

Gotthelf Richter.

In der Goedsche'schen Buchhandlung in Niesä ist vorrätzig und als Confirmanden-Geschenke zu empfehlen:

Weihe der Andacht, für die gebildete und reifere deutsche Jugend, in 365 frommen Dichtungen, von E. G. Oswald. Geb. Preis 25 Ngr.

Opiz, heilige Stunden einer Jungfrau bei und nach der Feier ihrer Confirmation. Geb., mit einem Kupfer, Preis 25 Ngr.

Opiz, heilige Stunden eines Jünglings. Preis geb. 1 Thlr. 10 Ngr.

Abba, lieber Vater! Morgen- und Abendgebete für alle evangelische Christen, die ihre Herzen im Gebete wahrhaft zum Vater erheben wollen. Preis geb. 22 Ngr. 5 Pf.

M. Rosenmüllers Mitgabe für das ganze Leben, beim Ausgange aus der Schule und Eintritt in das bürgerliche Leben; am Tage der Confirmation der Jugend geheiligt. Eleg. geb., mit 1 Stahlstich. Preis 1 Thlr. 6 Ngr.

Andachtsbuch, oder Erhebung des Geistes und Herzens zu Gott, für die reifere Jugend beiderlei Geschlechts, von Jacob Glag. Preis geb. 1 Thlr. 5 Ngr.

Das Reichbäcken haben nächsten Sonntag Mstr. Kummel, Mstr. Jenzsch und Mstr. Dommisch.

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Grellmann in Niesä.

Einladung.

Nächsten Sonntag, den 19. d. M., ladet zum
Pfannkuchenschmauß & Jugendball
ergebenst ein

Schumann in Saiba.

Einladung.

Zum
Pfannkuchen- & Bratwurstschmauß,
Sonntag, den 19. März, ladet ergebenst ein
Blöke in Grobrügeln.

Einladung.

Nächsten Sonntag, den 19. März, ladet zum
Pfannkuchenschmauß & Ball
ergebenst ein

Pfugner in Pausitz.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 19. März, ladet zum
**bairischen Bier, Rinderbraten
und Coteletten**
ergebenst ein

Adolph Göbe.

Einladung.

Zum
Pfannkuchenschmauß & Ball,
künftigen Sonntag, den 19. März, ladet ergebenst ein
Sander in Gröba.

Ergebenste Einladung im Kesselpiez.

Nächsten Sonnabend, als den 18. März, früh, Wellfleisch und frische Wurst und ausgezeichnetes Culmbacher-Lagerbier.

Einladung.

Künftigen Sonntag, den 19. März d. J.,
Casino in Wohlitz, dazu laden ergebenst ein
die Vorsteher.

Zum Abzugschmauß.

Sonntag, den 19. März, ladet ganz ergebenst ein.
Ragewitz. Gottlob Bernhardt.